

# Mukulungu / Afrikulu

Stand: März 2026  
 Botanisch: *Autranella congolensis*  
 EN 13556: AWCO

## Terrassendiele - Datenblatt

### Dauerhaftigkeitsklasse 1

Sehr hohe Haltbarkeit des Kernholzes; robust, langlebig und witterungsbeständig.

### Sehr hohe Rohdichte

ca. 950 kg/cbm bei 12% Holzfeuchte - hart, robust und langlebig.

### Rötlich-braune Optik

Stark nachdunkelnd; durch Bewitterung natürliche Vergrauung möglich.

## Eigenschaften und Wissenswertes

Mukulungu / Afrikulu gehört zu den härtesten und haltbarsten Hölzern. Die Holzart stammt aus Westafrika und wird wegen ihrer Langlebigkeit, Robustheit, kompakten Struktur, hohen Dichte und kurzen Faserlänge geschätzt.

Mukulungu / Afrikulu eignet sich besonders gut für glatte Dielen und glatt gehobelte Oberflächen. Der Baum wird bis zu ca. 30 m hoch, davon ca. 25 m astfrei. Die gehandelten Qualitäten sind dadurch nahezu astfrei; der Stammdurchmesser kann ca. 2 m erreichen.

## Montage - Grundregeln

- Untergrund, Ausrichtung und Abstände der Unterkonstruktion gemäß PDF „Montageanleitung“ ausführen.
- Seitliche Ränder nicht schließen; mindestens 2 cm Abstand zu umliegenden Bauteilen einhalten, damit Luft zirkulieren kann.
- Wasser muss unter der Unterkonstruktion ablaufen können, z. B. über Gummipads, Bodenträger oder Gartenplatten.
- Empfehlung: Mindestabstand der Dielen zum Untergrund 4 cm; bei schlecht trocknenden Böden 10 cm.
- Unterkonstruktion so planen, dass ein 2% Gefälle in Längsrichtung der Dielen sichergestellt ist.

## Fugen, Verschraubung und Schnittkanten

- Seitliche Fugen und Stoßfugen mit 3 mm einhalten; bei KD-Ware 6 mm. Bei nachgetrockneter Ware gilt: Differenz Hobelmaß + Basisfuge = Fugenabstand.
- Beispiel: 145 mm Hobelbreite - 140 mm Lieferbreite + 3 mm Basisfuge = 8 mm Fugenabstand. Die Brettmitte messen.
- Je Verbindungspunkt 2 Edelstahlschrauben verwenden, mindestens 5 mm Durchmesser und ca. 2,5-fache Dielenstärke.
- Immer vorbohren und senken. 1,5-2 cm Randabstand einhalten oder vorgesehenen Schraubsteg nutzen. Nicht in der Nut verschrauben, da sich dort Wasser stauen kann.

- Schrauben mit großem Kopf reduzieren das Schüsseln der Dielen.
- Bei Aluminium-Unterkonstruktion zusätzlich Abstandsband verwenden: selbstklebend, Shore 70, 5 x 10 mm. Passende Schrauben mit Bohrspitze für Alu-UK, 2 mm Wandstärke, einsetzen.
- Kopfenden bei Stoßverlegung ausmitteln, da Dielen am Kopfende unterschiedlich schnell trocknen.
- Schnittkanten immer versiegeln. Den letzten Schraubpunkt maximal 5 cm vom Brettende entfernt planen.

---

## Besonderheiten

- Verlegung ohne Gefälle ist aufgrund Dauerhaftigkeitsklasse 1 grundsätzlich möglich. Nachteile sind mehr Oberflächenrisse, höherer Reinigungsaufwand, Wasserränder und erhöhte Rutschigkeit.
- Bei Verlegung in Waage sollten glatte oder besser bombierte Oberflächen gewählt werden.
- Afrikulu / Mukulungu ist auch für B-Fix-Clipverlegung erhältlich. Andere Profile werden von oben verschraubt.
- Bei anfänglichem Witterungskontakt kann es zu leichtem Aufschäumen kommen. Dies verschwindet in der Regel durch Regen.
- Wasserflecken oder Verklebungen können entstehen, wenn die Ware im Paket Regen ausgesetzt war. Auch diese Flecken wittern im Regen normalerweise wieder ab; eine gesonderte Reinigung ist nicht notwendig.
- Risse, Verzug, Drehwuchs, aufstehende Fasern und Splitter sind bei Massivholz natürlich und werden durch Sortierung reduziert. Spanngurte und Keile bei der Verlegung verwenden.
- Vor der Verlegung eine Sortierung der Verlegereihenfolge nach Breite, Farbe und Oberflächengüte empfehlen.

---

## Pflege

Afrikulu / Mukulungu vergraut durch Witterungseinflüsse und kann Oberflächenrisse bilden. Ein regelmäßiges Ölen der Oberfläche reduziert diese Effekte.

- Nur pigmentierte Terrassenöle mit möglichst geringer Filmbildung verwenden.
- Eignung des Öls für diese Holzart vorab erfragen.
- Pflege mindestens einmal jährlich durchführen; je nach Lage und Bewitterung auch häufiger.
- Nach dem Winter Grünbelagsentferner einsetzen, um erhöhter Rutschgefahr entgegenzuwirken.
- Keinen Hochdruckstrahler verwenden.

**ACHTUNG - EISENKONTAKT VERMEIDEN**

Wie fast alle Hölzer reagiert Afrikulu / Mukulungu auf Eisenkontakt mit starker Fleckenbildung. Diese kann optisch mit Schimmel verwechselt werden. Nur Edelstahlschrauben und Edelstahlverbindungen einsetzen. Werkzeug, Bits und Bohrfutter vorab von Metallspänen reinigen. Kontakt zu Rasendünger, Zement und Putz vermeiden, da diese Eisenverbindungen enthalten können. Falls es dennoch passiert: Merkblatt Eisenoxidreaktion/ Oxalsäure beachten.

**Technische Werte**

Technischer Wert	Angabe	Technischer Wert	Angabe
Gewicht / Rohdichte	ca. 950 kg/cbm bei 12% rHf	Druckfestigkeit	ca. 83 N/mm <sup>2</sup> bei 12% rHf
Quellen / Schwinden tangential	ca. 6%	Biegefestigkeit	ca. 150 N/mm <sup>2</sup> bei 12% rHf
Quellen / Schwinden radial	ca. 4,5%	Zugfestigkeit	ca. 130 N/mm <sup>2</sup> bei 12% rHf
Dauerhaftigkeitsklasse	Klasse 1, Kernholz; Splint geringer	Scherfestigkeit	ca. 11 N/mm <sup>2</sup> bei 12% rHf
Farbe	rötlich-braun, stark nachdunkelnd		

**Hinweis:** Alle Angaben sind technische Produktinformationen und ersetzen nicht die objektbezogene Planung und fachgerechte Ausführung.